

	<p>Objekt: Erinnerungskriegsdenkmünze 1863 für Kämpfer von 1813-1815</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 01991</p>
--	--

Beschreibung

Die runde Denkmünze hat auf der Vorderseite mittig das nach links sehende Portrait Friedrich Wilhelm III. über einem geschwungenem Band, welches mit Lorbeerzweigen unterlegt ist. Darauf stehen die Jahreszahlen "1813", "1814" und "1815". Am Rand steht geschrieben: "FRIEDR. WILHELM III KÖNIG V. PREUSSEN". Auf der Rückseite sind mittig die untereinander angeordneten, miteinander verschnörkelten Buchstaben "R" und "W" zu sehen, darüber die preußische Königskrone. Am unteren Rand kreuzen sich ein links ein Lorbeerzweig und rechts ein Eichenlaubzweig. Am oberen Rand ist zu lesen: "DEN 17 MÄRZ 1863". Oben hat die Medaille einen angelötete gerillte Öse mit einem Bandring. Die Erinnerungs-Kriegsdenkmünze wurde am 17. März 1863 durch König Wilhelm I. gestiftet. Die Denkmünze wurde für Kämpfer in Bronze und für Nichtkämpfer in geschwärztem Eisen verliehen. Anlass der Stiftung war der 50. Jahrestag des Beginns der Befreiungskriege von 1813-1815 als ehrendes Andenken an die Kämpfer gegen die napoleonische Fremdherrschaft in Preußen. Sie wurden bereits in den Jahren 1813-1815 mit den Kriegsdenkmünzen der jeweiligen Jahre ausgezeichnet und waren nach 50 Jahren auch berechtigt die Jubiläumsdenkmünze zu empfangen, sofern sie noch lebten.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	D: 2,85 cm; H: 0,20 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	1863
	wer	
	wo	

Beauftragt	wann	1863
	wer	Wilhelm I. (Kaiser) (1797-1888)
	wo	

Schlagworte

- Auszeichnung
- Befreiungskriege (1813-1815)
- Eichenlaub
- Gedenkmünze
- Lorbeerzweig
- Medaille
- Orden (Ehrenzeichen)